



teltarif.de Onlineverlag GmbH

Schmiljanstr. 24, 12161 Berlin,
Tel.: +49 (0)30-453081-0, Fax: +49 (0)30-453 081-11,
<https://www.teltarif.de/presse/>, presse@teltarif.de

E-Auto: Viele Fallstricke bei Ladestrom-Tarifen

Basiswissen für Einsteiger

Neben einem Handy mit passendem Tarif und einem Internetanschluss zu Hause gehört für viele Deutsche ein Auto noch immer zur Selbstverständlichkeit. Letzteres steht allerdings in der aktuellen Zeit vor einem Umbruch, denn Autos mit Verbrennungsmotor haben angesichts der klimatischen Veränderungen auf unserem Planeten einen schlechten Ruf bekommen. Doch: Wer sich für ein E-Auto entscheidet, merkt spätestens beim Laden, dass hier einiges anders läuft als beim Tanken an einer Tankstelle für Benzin oder Diesel.

Parallelen zur Telekommunikationswelt

"Bei der Elektromobilität gibt es erstaunliche Parallelen zur Tarif- und Technikwelt der Telekommunikation", stellt Henning Gajek, Mobilfunkexperte und langjähriger Redakteur des Online-Fachportals teltarif.de fest. "Zu Beginn des Mobilfunks waren Tarife unübersichtlich, die Technik neu und teilweise noch nicht ausgereift oder Rechnungen blieben erst einmal unverständlich", erinnert sich Gajek, der die Anfänge des digitalen Mobilfunks hautnah miterlebt hat. Nicht selten gab es Schockrechnungen durch Kosten, die dem Einsteiger in die mobile Telefoniewelt nicht bewusst waren.

Unübersichtliche Ladestrom-Tarife

Die Tarife an den Ladesäulen für den Strom zum Aufladen der E-Autos sind ähnlich unübersichtlich. Im Gegensatz zur klassischen Kraftstoff-Tankstelle ist es zum Beispiel ungewohnt, dass der Strompreis an ein und derselben Ladesäule variieren kann und nur von der verwendeten Bezahlmethode oder Lade-Abrechnungskarte abhängt. Hausstrom-Kunden eines Ladekartenanbieters zahlen z. B. knapp 30 Cent pro Kilowattstunde, für Gelegenheitslader können hingegen 89 Cent oder noch mehr pro Kilowatt-Stunde fällig werden. Auch das Bezahlen per Girocard oder mit Bargeld ist nur selten möglich, in der Regel braucht der Kunde eine Karte eines Stromanbieters. Dazu kommt: Nicht jede Ladekarte funktioniert an jeder Ladesäule, im Mobilfunk würde das "Roaming" heißen.

teltarif.de vermittelt einen ersten Einstieg in die Technik, die Ladesteckervarianten und Bezahlssysteme sowie wichtiges Basiswissen für künftige E-Autofahrer.

Der Link zum Artikel:

<https://www.teltarif.de/e-auto-einblicke>

Informationen für Journalisten

Gerne können Journalistenkollegen bei Telekommunikationsthemen auf das Expertenwissen von teltarif.de zurückgreifen, zum Beispiel um ihre Artikel mit Tarifabellen oder Ratgeberinhalten zu untermauern. Hierfür stehen die Experten von teltarif.de interessierten Medien sowohl bei der inhaltlichen Gestaltung von Berichten



teltarif.de Onlineverlag GmbH

Schmiljanstr. 24, 12161 Berlin,
Tel.: +49 (0)30-453081-0, Fax: +49 (0)30-453 081-11,
<https://www.teltarif.de/presse/>, presse@teltarif.de

als auch als Interviewpartner zur Verfügung. Darüber hinaus bietet teltarif.de Medienpartnern kostenlose Tariftabellen und weitere Informationen zum Download und Abdruck in Zeitungen oder Zeitschriften: <https://www.teltarif.de/presse/> bzw. <https://www.teltarif.de/intern/printpartner.html>

Kontakt:

Rückfragen und Interviewwünsche richten Sie bitte an:

teltarif.de Onlineverlag GmbH
Henning Gajek
Tel: +49 (0) 30 / 453081-423
Mobil: +49 (0) 170 / 5583724
E-Mail: presse@teltarif.de